

Vor allem die Riesen-Röhrenrutsche lockte

Ausflug zum Waldkircher Baumkronenweg mit dem Förderverein der Schule Gottenheim / Angebot des Ferienprogramms

Gottenheim. Der Förderverein der Schule Gottenheim hatte im Rahmen des 8. Gottenheimer Sommerferienprogramms zu einem Ausflug nach Waldkirch zum Baumkronenweg eingeladen. Das Angebot war begehrt und schnell ausverkauft: Insgesamt 15 Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis zehn Jahren machten sich an einem Samstagvormittag auf den Weg nach Waldkirch. Begleitet wurden sie von Monika Feil und Stephanie Herzig, erste und zweite Vorsitzende des Vereins, sowie weiteren Vereinsmitgliedern.

Stephanie Herzig berichtet von einem lustigen Tag in Waldkirch: „Alle haben sich auf den Tag gefreut und sind pünktlich zur Abfahrt er-



Ferienprogramm: Gottenheimer Kinder beim Baumkronenweg. Foto: privat

schienen. Mit Autos fuhren wir nach Waldkirch. Vom Parkplatz aus ging es dann vorbei am idyllischen Stadtrainsee zum Sinnesweg. Vom Startpunkt des Sinneswegs bis zum Gipfel (Startpunkt des Baumkronenwegs) galt es circa 1,1 Kilometer zu bewältigen. Der Aufstieg war durch

unterschiedliche Stationen für die Kinder informativ gestaltet. So konnten die Jungen und Mädchen unterwegs auf dem Sinnesweg Tier Spuren entdecken, ein Baumxylophon spielen, witzige Rätsel lösen und sogar Bäume verkehrt herum aus dem Boden wachsen sehen.

Oben angekommen wurde auf dem Platz vor dem Eingang zum Baumkronenweg erst einmal zünftig gespart. Nachdem die Kinder Informationen zum Baumkronenweg, zum Abenteuerpfad und zur Riesenrutsche bekommen hatten, ging es dann los: Der Holzsteg wurde mit der ganzen Gruppe erobert und führte die Kinder in die Baumkronen bis zu einer Höhe von 23 Metern hinauf. Dann machten sich die Kinder zum Abenteuerpfad auf. Speziell die älteren Kinder konnten danach kaum gebremst werden, denn die Riesenrutsche lockte gewaltig: Die Begeisterung stand den Kindern ins Gesicht geschrieben, als sie am Ende der Röhre wieder in Empfang genommen wurden.“ (RK)